

Eltern- und Familienbildung



Programm 2011 / 2012

Fortbildungen, Team-Beratungen, Elternabende

für

Kindertageseinrichtungen,
Häuser für Familien und Tagespflege,
Kinder- und Jugendarbeit,
Jugendsozialarbeit an Schulen
in Nürnberg

Jugendamt



STADT NÜRNBERG

Jugendamt Nürnberg – Stab Familienbildung

Karin Lüttke

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Jugendamt der Stadt Nürnberg, Bereich 2
Stab Familienbildung - Kampagne Erziehung
Dietzstr. 4, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911/231-22 83, Fax: 0911/231-34 88
E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de
www.familienbildung.nuernberg.de
www.kampagne-erziehung.de
www.jugendamt.nuernberg.de**



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	S. 5
1. Informationen	
• Modellprojekt Familienstützpunkte	S. 7
• 10. Nürnberger Familienbildungstag 2012	S. 7
• Material der Kampagne Erziehung	S. 8
2. Elterntrainings in Nürnberg	S. 9
• Kurse für werdende Eltern	S. 9
• Kurse für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern	S. 10
• Kurse für Eltern mit Kindern und Jugendlichen in der Pubertät	S. 12
• Elternkurse altersübergreifend	S. 13
• Übersicht: Termine und Anmeldung	S. 17
3. Fortbildungen und Team-Beratungen	S. 21
Fortbildungen	
Themen:	
• 13./14.10.2011 Beratung bei Erziehungsfragen	S. 22
• 24./25.11.2011 Fernsehen, Internet & Co.: Erziehung im Medienzeitalter	S. 23
• 19./20.01.2012 Elternabend in der Kita ... da will ich hin! Know-how für einen besonderen Abend	S. 24
• 09./10.02.2012 Erziehungspartnerschaft mit Eltern	S. 25
• 01./02.03.2012 Motivierung von Eltern in der Kita	S. 26
• 22./23.03.2012 Könnte ich Sie wohl mal sprechen? Beziehungsaufbau und erste Gespräche mit Eltern	S. 27
• 19./20.04.2012 Beratung in Suchtfamilien	S. 28
• 10./11.05.2012 Persönlichkeitsstärkung in der Kindertages- einrichtung	S. 29
• 21./22.06.2012 Die besondere Erziehungspartnerschaft mit Eltern in der Krippe	S. 30
Team-Beratungen	
Thema: Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung:	
Modul 1	S. 31
Modul 2	S. 32
4. Elternabende	S. 33
Themen:	
• Krippeneltern zwischen den Stühlen der Erwartungen	S. 34
• Kinder brauchen Grenzen ... und Erwachsene auch!	S. 35
• Persönlichkeitsstärkung von Kindern	S. 36
• Wie viel Bildung braucht mein Kind?	S. 37
• Selbstfürsorge für Eltern?!	S. 38
• Fernsehen, Computerspiele, Internet – Familien leben mit Medien	S. 39
• Lernen und Leistungsdruck – von Lernlust und Lernfrust	S. 40
• Hausaufgaben ohne Kampf und Familienkrieg	S. 41
• Essen heißt ...	S. 42
• ACHT SACHEN, die Erziehung stark machen	S. 43
Anmeldeformular für die Fortbildungen	S. 44

Liebe Kolleginnen,
liebe Kollegen,

Juni 2011

ich möchte mich bei Ihnen für die zahlreiche Teilnahme und Ihre aktive Mitarbeit bei den Fortbildungen und Team-Beratungen des vergangenen Jahres bedanken und freue mich auf die Veranstaltungen mit Ihnen im kommenden Jahr.

Dass unsere Fortbildungen immer in kürzester Zeit ausgebucht sind, zeigt uns Ihr großes Interesse und den hohen Bedarf nach Qualifizierung in diesem Bereich.

Der Schwerpunkt unserer Angebote liegt weiterhin in der Gestaltung der Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung. Von „Tür-und-Angel“ - Begegnungen über Entwicklungs- und Beratungsgespräche bis hin zu thematischen Elternveranstaltungen und natürlich den vielen Anlässen zu gemeinsamen Feiern stehen Sie ja ständig in regem Kontakt zu den Eltern der von Ihnen betreuten Kinder.

Wir vermitteln Ihnen dazu die konzeptionellen Grundlagen im Sinne einer Erziehungspartnerschaft mit Eltern zum Wohle des Kindes, wie auch Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung über die Bedeutung der Eltern-Kind-Beziehung, die derzeitige Situation von Eltern in Deutschland und den Hintergrund systemischer Familienberatung, Techniken der Gesprächsführung zur Wiederholung und Vertiefung sowie natürlich viele praktische Übungen zum Umgang mit Eltern, damit Sie an diese Begegnungen gelassen und gut vorbereitet heran gehen können. Schließlich ist uns der Transfer der Fortbildungsinhalte in die jeweilige Einrichtung wichtig, sodass wir immer versuchen, unsere Seminarinhalte soweit wie möglich an den Bedarf der TeilnehmerInnen anzupassen.

Anmeldeschluss:

Um Ihre und unsere Jahresplanung zu erleichtern, gilt in diesem Programm ein einheitlicher Anmeldeschluss für alle Fortbildungen am Freitag, 23. September 2011.

Bitte melden Sie sich bei Interesse umgehend an (schriftlich per Fax oder E-Mail), da unsere Fortbildungen erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind. Sie erhalten nach dem Anmeldeschluss eine persönliche Zu- oder Absage per Post in Ihre Einrichtung. Sollte es in einer Fortbildung noch freie Plätze geben, informieren wir die Einrichtungen per E-Mail.

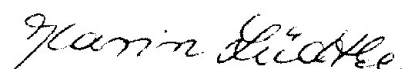
Diesen Infobrief finden Sie auch auf unseren Internetseiten unter:

http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/fuerfachkraefte/index.html#infobrief_kita

Alle Angebote sowie die Materialien der Kampagne Erziehung sind für Nürnberger Einrichtungen weiterhin kostenlos (für städtische Einrichtungen und die der freien Träger)!

Ich hoffe, dass Sie auch in diesem Programm wieder einige Angebote finden, die Sie interessieren und würde mich freuen, Sie auf einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Karin Lüdtké

1. Informationen

Modellprojekt „Familienstützpunkte“

Die Stadt Nürnberg wurde als eine von 11 Städten bzw. Landkreisen als Standort für das Modellprojekt „Familienstützpunkte“ des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen ausgewählt, das vom 1. April 2010 bis zum 31. Juli 2012 läuft. Das Ziel ist die Schaffung eines koordinierten Bildungs- und Unterstützungsangebotes für Familien zur Stärkung der Erziehungskompetenz.

Die Konzeption zur Eltern- und Familienbildung in Nürnberg ist Grundlage der Entwicklung der Familienstützpunkte in Nürnberg und gleichzeitig des Modellprojekts „Familienstützpunkte“. Eine Verfeinerung und Präzisierung der Bedarfsanalyse und der Feststellung der Elternwünsche wird mit einer Elternbefragung geleistet. Die Angebotspalette zur Familienbildung in Nürnberg, die schon im Rahmen der Bestandsaufnahme erfasst wurde, soll in Zukunft in Form eines virtuellen Familienstützpunktes, der gerade installiert wird, allen Familien zur Verfügung stehen. Das Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg (ifb) begleitet das Modellprojekt in ganz Bayern und hat ein Handbuch zur Familienbildung erstellt.

Sowohl das Ihnen hier vorliegende Programm der Eltern- und Familienbildung wie auch die darin vorgestellten Angebote werden im Rahmen des Modellprojekts Familienstützpunkte gefördert.

10. Nürnberger Familienbildungstag 2012 - für Eltern und Fachkräfte gemeinsam

Der 10. Nürnberger Familienbildungstag findet am Samstag, d. 10. März 2012 von 9.30 bis 13.30 Uhr im eckstein – Haus der Evang.- Luth. Kirche, Burgstr. 1-3 statt. Wie jedes Jahr laden elf Kooperationspartner der Nürnberger Familienbildung und der Stab Familienbildung - Kampagne Erziehung des Jugendamtes alle Eltern und Fachkräfte herzlich dazu ein. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Nach dem Vortrag einer Referentin/ eines Referenten mit anschließender Diskussion können Sie auf einer Info-Börse Mitarbeiter/innen und Programm der Nürnberger Familienbildungsstätten kennen lernen. In den anschließenden Workshops besteht die Möglichkeit, das Thema zu vertiefen.

Anfang 2012 bekommen Sie konkrete Informationen zum Thema des Familienbildungstages. Bitte informieren Sie dann Ihre Eltern über diese Veranstaltung durch Aushang des Plakates zum Familienbildungstag und motivieren Sie die Eltern persönlich zur Teilnahme.

Wenn Sie den Nürnberger Familienbildungstag gemeinsam mit den Eltern aus Ihrer Einrichtung besuchen, können Sie am gleichen Thema anknüpfen und diese Grundlagen im Rahmen Ihrer Zusammenarbeit (z.B. in Form eines Elternabends zum Thema) mit den Eltern weiter vertiefen.

Manchen Eltern fällt es schwer, allein zu einer Veranstaltung zu gehen, deshalb ist es sinnvoll, in den Einrichtungen kleine Gruppen zu bilden und zusammen (z. B. auch mit dem Elternbeirat der Einrichtung) zum Familienbildungstag zu kommen.

Material der Kampagne Erziehung

Alle Materialien, die innerhalb der Kampagne Erziehung entwickelt wurden, können Sie weiter kostenlos bestellen (per Telefon 231-7469 oder per Fax 231-3488, Bestellliste beiliegend oder im Internet, wo Sie alle Materialien auch zum download finden:

<http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>)

- **8 Postkarten im Set mit je 1 Motiv zu Erziehungsbotschaften:**
z.B. ERZIEHUNG IST ... Liebe schenken, ... Mut machen - aber auch ... Streiten dürfen, ... Grenzen setzen (zum Einsatz bei Elternabenden, zum Verteilen an die Kinder, für Mitteilungen an die Eltern, zur Unterstützung von Elterngesprächen). Auf der Rückseite der Postkarten ist die jeweilige Erziehungsbotschaft in den ausländischen Sprachen aufgedruckt.
- **8 Plakate im Set mit je 1 Motiv zu Erziehungsbotschaften DIN A3** (wie die Postkarten - zum Aushängen in der Einrichtung, zur Begleitung von Elternabenden)
- **Broschüre ACHT SACHEN ... die Erziehung stark machen** (kleiner Erziehungsratgeber mit einfachen Texten zu den 8 Motiven in deutsch und 15 weiteren Sprachen - auch wenn sich die Eltern deutsch verständigen können, erleben Sie es als besondere Aufmerksamkeit, die Broschüre in ihrer Muttersprache zu erhalten).
- **Plakat mit allen 8 Motiven zusammen in DIN A 2 und DIN A 5**
- **Broschüre RAT & HILFE ... bei Erziehungsfragen** (Broschüre mit vielen Adressen für Eltern und Erzieherinnen/ Erziehern in Nürnberg)
- **Plakat DIN A2 zu Elterntrainings in Nürnberg bei Erziehungs- und Familienberatungsstellen und Familienbildungsstätten** (wie beiliegend) zum Aushängen in der Einrichtung
- **Plakat DIN A3 und kleine Aufkleber RAT & HILFE - TELEFON bei Erziehungsfragen: Mo-Fr 12-14 Uhr 0911/231-5587** (telefonische Beratung bei einer/ einem Kollegin/ Kollegen der städtischen Erziehungsberatung – Plakat für die Einrichtung, Aufkleber für die Pinwand oder für den Kühlschrank im Haushalt der Familien).
- **Faltflieger** mit Motiv „Erziehung ist ... Freiraum geben“ (+ Anleitung, besonders geeignet für Feste in der Einrichtung zum gemeinsamen Basteln von Vater und Kind).

2. **Elterntrainings in Nürnberg bei Erziehungs- und Familienberatungsstellen und Familienbildungsstätten**

Mit unseren Fortbildungen, Team-Beratungen und Elternabenden bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Ihre Zusammenarbeit mit Eltern zu intensivieren mit dem Ziel, die Erziehungskompetenz der Eltern zu fördern. Manche Eltern benötigen jedoch eine noch umfassendere Hilfestellung. Für diese gibt es die Möglichkeit, an einem Elternkurs/ Elterntaining teilzunehmen.

Ich möchte Ihnen im Folgenden die wichtigsten Elterntainings, die in Nürnberg von Erziehungs- und Familienberatungsstellen sowie von Familienbildungsstätten angeboten werden, kurz vorstellen. Im Anschluss finden Sie in einer Tabelle die organisatorischen Daten im Überblick - jeweils mit einer Kontaktadresse/ Ansprechpartner, bei der die Eltern sich informieren und anmelden können. Diesen Überblick über die Elterntainings habe ich Ihnen zusätzlich im Format DIN A 2 zum Aushängen als Elterninformation beigelegt.

Bei der Anmeldung sollten Sie den Eltern bei Bedarf behilflich sein. Bitte denken Sie daran, dass es immer von der Nachfrage abhängt, ob ein Kurs stattfinden kann. Deshalb ermutigen Sie bitte viele Eltern, sich anzumelden, damit für die Institutionen der Bedarf deutlich wird.

Manche Einrichtungen bieten auch Kurse vor Ort, z.B. in Kindertageseinrichtungen an. Wenn Sie sich ein Elterntaining ins Haus holen, können Sie sicher viele Eltern motivieren, daran teilzunehmen. Ebenso gibt es z.T. Kurse für Migranten in deren Muttersprache. Außerdem besteht meistens die Möglichkeit der Kostenermäßigung, auch wenn dies nicht ausdrücklich erwähnt ist. Sagen Sie bitte Ihren Eltern, die darauf angewiesen sind, dass sie sich danach erkundigen sollen.

Kurse für werdende Eltern

- **SAFE Sichere Ausbildung Für Eltern**

Zentrum Kobergerstraße,
Beratungsstelle für Schwangere, Eltern und Kinder

SAFE-Seminare helfen Ihnen, Sicherheit im Umgang mit Ihrem Baby zu entwickeln und bereits in der Schwangerschaft feinfühlig, prompt und angemessen auf die Signale Ihres Kindes zu reagieren. Je früher und je besser das Zusammenspiel zwischen Ihnen und Ihrem Baby klappt, desto sicherer wird die Bindung sein, die das Baby zu Ihnen entwickelt. Und das ist die beste Basis, die Sie Ihrem Kind geben können. Denn sicher gebundene Kinder sind belastbarer, selbstsicherer und sozial kompetenter - ihr Leben lang.

- **SAFE Sichere Ausbildung Für Eltern**

Stadtmission Nürnberg e.V.,
Beratungsstellen: Sexual- und Schwangerschaftsberatung und
Erziehungs-, Paar- und Lebensberatung

Ein Programm zur Förderung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kind.

Ziel unseres SAFE-Kurses ist es, Ihnen Sicherheit zu vermitteln, wie Sie auf die Signale Ihres Babys feinfühlig reagieren können, denn dadurch entwickelt Ihr Baby eine sichere Bindung zu Ihnen. Langjährige Forschungen haben gezeigt, dass dies die beste Startbasis für die weitere Entwicklung ist. Sicher gebundene Kinder sind lebenslang selbstsicherer, belastbarer, lernen leichter und sind sozial kompetenter.

- **Elternkurs „SAFETY – Geborgen bei mir“**

Caritasverband Nürnberg e.V.,

Beratungsstellen: Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern und
Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Elternsein macht Spaß

- Sie möchten Unterstützung im Alltag mit Ihrem Baby
- Sie möchten die Gefühle und Bedürfnisse Ihres Babys besser wahrnehmen
- Sie möchten Informationen zu Entwicklungsphasen und Entwicklungsprozessen in der frühen Kindheit

Und dies im gemeinsamen Tun und Austausch erleben und erarbeiten

Der Kurs beinhaltet folgende Themenschwerpunkte:

- Einführung in wichtige Aspekte der Bindungsforschung
- Informationen über Entwicklungsphasen und Entwicklungsprozesse in der frühen Kindheit
- Entdecken der eigenen Ressourcen und Kraftquellen
- Hilfen zum Umgang mit schwierigen Situationen im Alltag
- Förderung der Selbstfürsorge und des guten Umgangs mit Stress

- **Elternkurs „Das Baby verstehen“**

Caritasverband für die Diözese Eichstätt e.V.,

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche –
Erziehungsberatungsstelle

In unserem Kurs für werdende und junge Eltern geht es um die alltägliche Beziehung zwischen den Eltern und dem Baby. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

- Wie entwickelt sich mein Kind?
- Wie erkenne ich, was mein Baby will?
- Was kann ich tun, damit es dem Kind und mir gut geht?
- Was bedeutet diese Veränderung für unsere Partnerschaft?

Kurse für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern

- **Elternkurs „Vertrauen-Spielen-Lernen“**

Evangelische Familien-Bildungsstätte Nürnberg

forum erwachsenenbildung – Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V. mit Kirchengemeinden

Kleine Kinder wollen die Welt entdecken. Von Geburt an sind sie neugierig und voller Tatendrang. Sie brauchen Mütter und Väter, die sie liebevoll und achtsam in ihrer Entwicklung begleiten.

In diesem Kurs für Mütter und Väter (gerne auch Großeltern) von Kindern in den ersten 3 Lebensjahren wollen wir an 4 Treffen ein Basiswissen zur Erziehung vermitteln. Sie erfahren, worauf es ankommt, wie Sie Ihr Kind im Alltag unterstützen und fördern können und ihm Halt geben. Dass das nicht immer leicht ist, und der mitunter stressige Alltag mit einem Kleinkind Mütter und Väter an ihre Grenzen bringt, soll ebenso Thema sein. Der Austausch mit anderen Eltern in der Gruppe ist erfahrungsgemäß sehr wohltuend und bereichernd.

Die fachlichen Informationen aus Entwicklungspsychologie, Gehirnforschung und Bindungstheorie werden ergänzt durch praktische Übungen, Entspannungselemente und konkrete Anregungen für zuhause.

Die vier Treffen orientieren sich an der kindlichen Entwicklung:

1. vertrauen können – die Entwicklung einer liebevollen Beziehung zwischen Eltern und Kind
2. auf eigenen Beinen stehen – das schrittweise Selbstständigwerden und der Umgang mit Grenzen
3. beim Spielen lernen – die guten Möglichkeiten beim Spielen zu lernen und dabei glücklich zu sein
4. nobody is perfect – was uns Eltern wichtig ist und wie wir gemeinsam gut leben können

**„Kess-erziehen: Von Anfang an“
für Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren**

Zoff + Harmonie, Familienbildung der Katholischen Stadtkirche

Auch dieser neue Baustein in der Familie der *Kess*-Kurse basiert auf der Grundhaltung, die allen *Kess*-Kursen zugrunde liegt:

K wie kooperativ

E wie ermutigend

S wie sozial

S wie situationsorientiert

Der Kurs knüpft am Lebensalltag von Familien mit kleinen Kindern an. Inhalte, Beispiele und Anregungen sind auf diese Altersstufe bezogen. Die vier Einheiten umfassen folgende Inhalte:

- Ein neues Leben beginnt – Beziehung aufbauen
- Ermutigt die Welt erkunden – Selbständigkeit fördern
- Kooperation erleben – Konfliktsituationen lösen
- Miteinander reden – Gemeinschaft stärken

Eine fünfte Einheit kann bei Interesse der Teilnehmenden zusätzlich vereinbart werden:

- *Kess* miteinander umgehen – den Alltag gemeinsam gestalten

Die Einführung des Moduls „*Kess*-erziehen: Von Anfang an“ befindet sich bei uns in der Vorbereitung. Ein erster Kurs ist für das Frühjahr 2012 angedacht.

• **Elternkurs „SAFETY II – Geborgen bei mir“**

Caritasverbands Nürnberg e.V.,

Beratungsstellen: Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern und
Katholische Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Inhalt s.o. für Eltern mit Kindern vom 1.-3. Lebensjahr

Kurse für Eltern mit Kindern und Jugendlichen in der Pubertät

- **Elternkurs Pubertät – „Hilfe mein Kind rebelliert...“**

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg,
Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Johannisstr. 58

Zusammen mit anderen betroffenen Eltern arbeiten wir an folgenden Themen:

- Ermutigung erfahren, sich gegenseitig unterstützen
- Stärken ausfindig machen
- Eingespielte Muster erkennen und hilfreiches Anderes tun
- Mit Machtlosigkeit umgehen lernen
- „Neues“ wieder wagen

- **Nürnberger Eltern-Training N.E.T. für Eltern von Jugendlichen in der Pubertät**

Caritasverband Nürnberg e.V.,
Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern

Dieses Angebot richtet sich an Eltern, die sich für den Erziehungsalltag fit machen wollen und positive Strategien für den Umgang in ihrer Familie entwickeln möchten.

Der Kurs hat folgende Inhalte:

- Positive Beziehung zu Kindern fördern
- Gelingene Kommunikation in der Familie
- Förderung von wünschenswerten Verhaltensweisen
- Struktur und Ordnung in der Familie fördern
- Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen
- Umgang mit Stress und Risikosituationen

- **Elternkurs Starke Eltern - Starke Kinder® für Eltern mit pubertierenden Kindern**

Dt. Kinderschutzbund KV Nürnberg e.V.

Mit dem Älterwerden der Kinder wird vieles einfacher, vieles muss neu überdacht und geregelt werden. Die Pubertät ist eine Lebensphase, die Kinder und Eltern gleichermaßen verunsichert.

Mit dem Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® bietet der Kinderschutzbund in 12 Einheiten à 2 ¼ Stunden einen umfassenden Blick auf das Zusammenleben in der Familie. Wie gelingt es mit den Jugendlichen in Verbindung zu bleiben? Wie kann ich loslassen? Wie gestalte ich den noch erforderlichen Rahmen? Die Eltern bekommen Anregungen zur klaren Kommunikation und lernen, wie sie Kindern bei der Lösung ihrer Schwierigkeiten helfen können. Ein Ziel ist es, unvermeidliche Konflikte in der Familie ohne Gewinner und Verlierer zu lösen.

Ein wesentlicher Bestandteil des Elternkurses ist der Austausch mit anderen Eltern. Mit Blick auf das Kind werden die Eltern sicherer, die Herausforderungen des Alltags anzunehmen.

- **Elternkurs „Ich bin so frei - wenn Kinder flügge werden“**

Evangelische Familien-Bildungsstätte Nürnberg und
forum erwachsenenbildung – Evang. Bildungswerk Nürnberg e.V. mit Kirchengemeinden

Mit der Pubertät beginnt dies alles - der Schritt vom Kind zum Erwachsenen, aus der Familie in die Selbstständigkeit, aus dem Nest ins Leben - die Kinder werden flügge. Und schon entsteht ein ganzer Haufen neuer Probleme, Ängste und Fragen: Was darf ich erlauben - was kann ich verbieten? Wie schütze ich mein Kind vor drohenden Gefahren? Wie gehe ich um mit den mir

oft unverständlichen und unmöglichen Freiheiten, die sich mein Kind herausnimmt? Die Pubertät - eine Lebensphase, die Kinder und Eltern gleichermaßen verunsichert und stresst. Dieses Seminar will Eltern Information, Orientierung und Hilfe geben, gemeinsam mit ihren Kindern durch die Pubertätszeit gut "durchzukommen". An vier Treffen stehen zentrale Themen der Pubertät im Mittelpunkt:

- Miteinander reden
der Umgang miteinander, in der Familie
- Erwachsen werden
den eigenen Lebensstil finden und ausprobieren
- Das erste Mal
Entdeckung und Entwicklung der eigenen Sexualität, Beziehung zum anderen Geschlecht
- Eltern in der Pubertät
sich als Eltern, als Mann und Frau nicht aus dem Blick verlieren

Elternkurse altersübergreifend

• Elterntaining STARK

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg,
Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Marienstr. 15

Schwerpunkte des Elterntainings STARK sind die Förderung positiver Beziehungen in der Familie, das Thema Erziehung, der Umgang mit Problemverhalten und das Stressmanagement. Darüber hinaus bietet das Elterntaining STARK auch Hilfestellung für das oft nervenaufreibende Thema Schule und Hausaufgaben an. Daher sprechen wir mit dem neuen Elterntaining besonders Eltern an, die Schulkinder haben. Natürlich brauchen Ihre Kinder keine Schul- und Lernprobleme zu haben, damit Sie vom Kurs und den anderen Themen profitieren. Damit Sie sich schon einmal informieren können, stellen wir Ihnen hier die Inhalte der sechs Kurseinheiten vor:

1. Positive Beziehung zu Kindern aufbauen – die Familie stark machen
2. Verbesserung der Kommunikation
3. Kinder in der Entwicklung fördern
4. Umgang mit Problemverhalten
5. Stressmanagement
6. Hausaufgaben, Schule, Lernhilfen.

• Elterntaining „Kinder im Blick“

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg,
Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Marienstraße 15 und Philipp-Körper-Weg 2

Seminar für getrennt lebende oder bereits geschiedene Eltern, die ihrem Kind helfen wollen, besser mit der Trennung zurecht zu kommen. Dabei nehmen die Mütter und Väter jeweils getrennt an einem der beiden parallel laufenden Kurse teil.

Das Kursprogramm wurde von der Ludwig-Maximilians-Universität, Frau Prof. Walper und Team, sowie dem Familien-Notruf München e.V. entwickelt.

Die Themen im Überblick:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung:
Fallstricke und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt
- Kinder fragen - was kann ich antworten?
- Wie kann ich in Krisensituationen „auftanken“
- Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind pflegen?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat
- Wie lassen sich die Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Wie kann ich eine neue Lebensperspektive entwickeln?

Gute Gründe für diesen Kurs:

- Wichtige, neueste Erkenntnisse der Scheidungsforschung werden Ihnen praxisnah vermittelt.
- Sie lernen Ihr Kind und seine Bedürfnisse besser kennen und erfahren, wie Sie darauf eingehen können.
- Sie bekommen Vorschläge, wie Sie besser mit dem anderen Elternteil umgehen können.
- Sie haben die Gelegenheit, praktische Tipps auszuprobieren.
- Sie lernen individuell in kleinen Gruppen.
- Sie lernen andere Eltern in einer ähnlichen Situation kennen.

- **Elternkurs "Schwierige Kinder - Sorgenkinder"**

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg,
Erziehungs- und Familienberatungsstelle, Johannisstr.58

Gruppe für Eltern aufmerksamkeitschwacher, hyperkinetischer oder auch chronisch oppositioneller Kinder (ADS/ADHS/HKS).

Im Austausch mit anderen Müttern und Vätern werden Sie, unterstützt von uns, Möglichkeiten und Grenzen des Umgangs mit den meist täglichen Konflikt- und Problemlagen erarbeiten, Neues entdecken, Bewährtes festigen, wieder zu mehr Ruhe und Stabilität finden. Kurzum, es geht um mehr Lebensqualität für alle Familienmitglieder.

- **N.E.T. Nürnberger Eltern-Training**

Caritasverband Nürnberg e.V.,
Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern

Dieses Angebot richtet sich an Eltern, die sich für den Erziehungsalltag fit machen wollen und positive Strategien für den Umgang in ihrer Familie entwickeln möchten.

Der Kurs hat folgende Inhalte:

- Positive Beziehung zu Kindern fördern
- Gelungene Kommunikation in der Familie
- Förderung von wünschenswerten Verhaltensweisen
- Struktur und Ordnung in der Familie fördern
- Umgang mit schwierigen Erziehungssituationen
- Umgang mit Stress und Risikosituationen

- **Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder®**

Dt. Kinderschutzbund KV Nürnberg e.V.

Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® begleitet und unterstützt Eltern in ihrer Erziehungsverantwortung. Der Elternkurs bietet in 12 Einheiten den Rahmen, die eigenen offenen Fragen in der Erziehung anzusprechen und sich mit anderen Eltern in ähnlichen Situationen auszutauschen. Die Kursleitungen informieren über wichtige Grundlagen wie die kindliche Entwicklung oder Kommunikationsbausteine. Schwierige Situationen und wiederkehrende Familienkonflikte können im geschützten Rahmen der Gruppe mit unterschiedlichen Methoden zum Beispiel in Rollenspielen erlebbar gemacht und anderes Verhalten ausprobiert werden. Schritt für Schritt erarbeiten sich die Eltern die Stufen des anleitenden Erziehungsmodells und nehmen sich Zeit unter Anleitung

1. über ihre eigenen Wertvorstellungen nachzudenken (was ist mir wichtig? Welche Erziehungsziele habe ich?)
2. ihre Selbstkenntnis und die Klarheit ihrer Identität zu vertiefen (kenne ich mich selbst? Wie offen spreche ich über meine Gefühle?)
3. das eigene Verhalten in Problemsituationen zu hinterfragen (wie reagiere ich, wenn mein Kind ein Problem hat? Wie kann ich helfen?)
4. ihre Fähigkeit zu verbessern, Gedanken, Gefühle und Bedürfnisse auszudrücken (Anerkennung geben ebenso wie Grenze setzen mit einem bestimmten Nein und konstruktive Kritik, Umgang mit Wut),
5. ihre Kooperationsfähigkeit und die der Kinder zu entwickeln und Konflikte mit Beteiligung der Kinder zu lösen (wie spreche ich Probleme an? Wie lösen wir sie in der Familie?)

Der Elternkurs Starke Eltern - Starke Kinder® wird auch in türkischer, russischer und auf Anfrage in italienischer Sprache angeboten. Für Eltern mit besonderen Problemlagen gibt es den Elternkurs „ganz Praktisch“ (gebührenfrei).

Die Elternkurse können außerdem auch für Kindertagesstätten intern gebucht werden.

- **Familienteam – Das Miteinander stärken**

Ein praktischer Elternkurs für Eltern von Kindern von 3 – 12 Jahren

Evangelische Familien-Bildungsstätte Nürnberg

Trotzanfälle beim Einkaufen, Fernsehen ohne Ende, Unordnung im Kinderzimmer, keine Hausschuhe angezogen, „Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen...“ Das Leben mit Kindern kann manchmal ganz schön nervenaufreibend sein.

Im Elterstraining „Familienteam“ bekommen Sie ganz konkrete Hilfen:

- Wie gebe ich meinem Kind die Zuwendung, die es braucht, ohne es zu verwöhnen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?

- **„Kess-erziehen“**

- Ein Elternkurs für Eltern von Kindern im Alter von 2 bis 10 Jahren**

Zoff + Harmonie, Familienbildung der Katholischen Stadtkirche

„Kess-erziehen“ vermittelt Eltern viele praktische Anregungen für den Erziehungsalltag. Der Kurs will eine Einstellung fördern, die das Zusammenleben in der Familie erleichtert. Die vermittelte Erziehungshaltung ist:

K wie kooperativ

E wie ermutigend

S wie sozial

S wie situationsorientiert

„Kess-erziehen“ eröffnet Müttern und Vätern Wege zu einem entspannten und erlebnisreichen Miteinander. Konkrete Inhalte des Kurses sind.:

- Wie „Edelstein-Momente“ das Familiengefühl fördern
- Respektvoll miteinander umgehen
- Die Selbstverantwortung des Kindes fördern
- Störendes Verhalten besser verstehen lernen
- Gelassener reagieren
- Notwendige Grenzen durchsetzen
- Drohende Konflikte kreativ entschärfen
- Oasen für mich selbst schaffen

Der Kurs umfasst 5 Abende; zu jeder Einheit gehören Informationen über die Entwicklung und die Bedürfnisse von Kindern, kurze Übungen, Demonstrationen, Selbstreflexionen und Anregungen für die Praxis zu Hause. Ein 6. Treffen zur Vertiefung im Abstand von mehreren Wochen kann dazu kommen.

- **„Kess-erziehen: Staunen. Fragen. Gott entdecken.“**

- für Eltern von Kindern im Alter von 2 bis 10 Jahren**

Zoff + Harmonie, Familienbildung der Katholischen Stadtkirche

Kinder sind Welt-Entdecker. Scheinbar Nebensächliches versetzt sie in Staunen. Für alles, was sie erleben, suchen sie Erklärungen und Sinn. Für uns Erwachsene sind ihre Fragen ständige Herausforderungen. Und manche Fragen sind mit einer sachlichen Erklärung noch lange nicht beantwortet: „Woher kommt mein kleines Schwesterchen? Wo ist mein (toter) Opa jetzt? Warum macht Gott, dass es Erdbeben gibt?“

In 5 Gruppentreffen will der Elternkurs Eltern dazu ermutigen und befähigen,

- durch eine wertschätzende Erziehung das positive Lebensgefühl ihres Kindes zu stärken
- sich mit dem Kind auf die fragende Seite zu stellen
- kindliche Gottesbilder zu achten und mit dem Kind über Gott und die Welt zu reden
- der Spiritualität Raum zu geben und sich selbst von Gott anrühren zu lassen
- das Leben gemeinsam zu feiern und sich dabei von der christlichen Tradition bereichern zu lassen.

Während der Basis-Kurs „Kess-erziehen“ sich mit allgemeinen Erziehungsthemen befasst, nimmt „Kess-erziehen: Staunen. Fragen. Gott entdecken.“ in den Blick, wie wir unsere Kinder in ihrem religiösen und philosophischen Fragen und Suchen unterstützen können. Da das Urmodell jeder Beziehung zu Gott unsere Beziehung zu den Menschen ist, beinhaltet dieser Kurs weit mehr als die Themen Bibel oder Kirchenjahr.

Titel Kursleiter/in	Zielgruppe Besonderheiten	Einheiten Kursbeginn	Kosten	Einrichtung
• Kurse für werdende Eltern				
SAFE Sichere Ausbildung Für Eltern Margarete Braunschweiger-Hager Barbara Schuster	für werdende Eltern bis zum 1. Leb.jahr d. Kindes DVD-Feinfühlig- keitstraining Einzelberatung Krisen-Hotline	10x monatlich bis 2-monatig (4x vor der Geburt und 6x danach) nächster Kurs: in Planung	70€ Person 100€ Paar	Zentrum Kobergerstraße Beratungsstelle für Schwangere, Eltern und Kinder Kobergerstr. 79, 90408 Nürnberg Tel.: 0911/36 16 26 Fax: 0911/36 12 65 E-Mail: kontakt@zentrum-koberger.de www.zentrum-koberger.de
SAFE Sichere Ausbildung Für Eltern Ruth Persau Ruth Dilger	für werdende Eltern bis zum 1. Leb.jahr d. Kindes DVD-Feinfühlig- keitstraining Einzelberatung Krisen-Hotline	10x: monatlich bis 3-monatig (4x vor der Geburt und 6x danach) nächster Kurs: Sonntag, 10-17 Uhr auf Anfrage (evtl. Herbst 2012) Seminarort (im Hinterhaus): Erziehungs-, Paar- u. Lebensberatung, Pilotstr. 15	50€ Person 100€ Paar	Stadtmission Nürnberg e.V. Sexual und Schwangerschaftsbera- tung mit Erziehungs- Paar- und Le- bensberatung Anmeldung: Sexual und Schwangerschaftsbera- tung Pirckheimerstr. 31, 90408 Nürnberg Tel.: 0911/37 65 30 32 Fax: 0911/37 65 30 50 E-Mail: ssb.sekretariat@stadtmission- nuernberg.de www.stadtmission-nuernberg.de
„SAFETY – Geborgen bei mir“ Hiltrud Schmeußner Eva-Maria Rauner	für werdende Eltern bis zum 1. Leb.jahr d. Kindes auch in Einrichtungen wie Mutter-Kind-Haus, auch für minderjährige Mütter, auch bei Risiko- geburten/ Frühgeborenen	5x 1 ½ Std. + 1 Familiensamstag, 11-16 Uhr nächster Kurs: Freitag, ab Herbst 2011, 14-15.30 Uhr (Anmeldung: ab dem letzten Schwangerschaftsdrittel möglich) auf Wunsch auch Videoaufnahmen und Videoanalysen von Eltern-Kind-Situationen mit anschließender Einzelberatung	kostenlos mit Kinderbe- treuung	Caritasverband Nürnberg e.V. Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern mit Kath. Beratungsstelle für Schwanger- schaftsfragen Tucherstraße 15, 90403 Nürnberg Tel: 0911/2354-241 und -231 Fax: 0911/2354239 E-Mail: erziehungsberatung@caritas- nuernberg.de schwangerenberatung@caritas- nuernberg.de www.caritas.nuernberg.de
Elternkurs „Das Baby verstehen“ Bianca Probst	für werdende Mütter und Väter	5x 2 Std. vor und nach der Geburt nächster Kurs: Kurse abhängig von Nachfrage Termine nach Vereinbarung	kostenlos	Caritasverband Eichstätt e.V. Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche - Erziehungsberatungsstelle Giesbertsstr. 67b, 90473 Nürnberg Tel.: 09 11/8 00 11 09 Fax: 09 11/89 06 42 E-Mail: erziehungsberatung@caritas- nuernberg-sued.de www.erziehungsberatung-nuernberg- langwasser.de
• Kurse für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern				
Elternkurs „Vertrauen-Spielen- Lernen“ Andrea Hörchner	für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren	4x wöchentlich nächster Kurs: Samstag, ab 22.10.2011, 10-12.30 Uhr	40€ Person 60€ Paar Kinderbe- treuung 20€	Ev. Familien-Bildungsstätte Nürnberg Leonhardstr. 13, 90443 Nürnberg Tel.: 0911/2 74 76 60, Fax: 0911/28 69 58 E-Mail: info@fbs-nuernberg.de www.fbs-nuernberg.de
Elternkurs „Vertrauen-Spielen- Lernen“	für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren	4x 2 ½ Std. wöchentlich oder 14tägig nächster Kurs: bitte nehmen Sie Kontakt auf	40€ Person 60€ Paar	forum erwachsenenbildung, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Tel. 0911/2142131, E-Mail: feb.bildungswerk@eckstein- evangelisch.de www.feb-nuernberg.de

Titel Kursleiter/in	Zielgruppe Besonderheiten	Einheiten Kursbeginn	Kosten	Einrichtung
• Kurse für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern				
Elternkurs „Kess – erziehen: Von Anfang an“ Lydia Heilmann	für Eltern mit Kindern von 0 – 3 Jahren auch in Kinderkrippen	5x wöchentlich nächster Kurs: voraussichtlich Frühjahr 2012	48€ Person 80€ Paar incl. Eltern- handbuch	Zoff + Harmonie Familienbildung der Katholischen Stadtkirche Vordere Sternegasse 1 90402 Nürnberg Tel.: 0911/244 49 493, Fax: 0911/244 49 499 E-Mail: zoff-harmonie@stadtkirche- nuernberg.de www.zoff-harmonie.de
„SAFETY II – Geborgen bei mir“ Hiltrud Schmeuß Eva-Maria Rauner	für Eltern mit Kindern von 1-3 Jahren auch in Einrichtungen wie Mutter-Kind-Haus, Kinder- und Jugendhaus, auch für minderjährige Mütter, auch bei Kindern mit gesundheitlichen Problemen	5x 1 ½ Std. + 1 Familiensamstag, 11-16 Uhr nächster Kurs: Freitag, ab Herbst 2011, 10-11.30 Uhr auf Wunsch auch Videoaufnahmen und Videoanalysen von Eltern-Kind-Situationen mit anschließender Einzelberatung	kostenlos mit Kinderbe- treuung	Caritasverband Nürnberg e.V. Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern mit Kath. Beratungsstelle für Schwanger- schaftsfragen Tucherstraße 15, 90403 Nürnberg Tel.: 0911/2354-241 und -231, Fax: 0911/2354239 E-Mail: erziehungsberatung@caritas- nuernberg.de schwangerenberatung@caritas- nuernberg.de www.caritas.nuernberg.de
• Kurse für Eltern von Kindern und Jugendlichen in der Pubertät				
Elternkurs Pubertät „Hilfe, mein Kind rebel- liert...“ Marija Bakula Yüksel Akkanat	für Eltern von pubertie- renden Kindern und Jugendlichen von 13-15 Jahren	4x 14tägig + 1 Nachtreffen nächster Kurs: auf Anfrage	10€ Person Ermäñi- gung möglich	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg Erziehungs- und Familienberatungs- stelle Johannisstr.58, 90402 Nürnberg Tel.: 0911/231-3886 und -3887 Fax: 0911/231-6973 E-Mail: eb-johannisstrasse@ stadt.nuernberg.de www.jugendamt.nuernberg.de
Nürnberger Eltern-Training N.E.T. Gerlinde Kern-Sekatzek und andere	für Eltern von Jugendli- chen von 12-17 Jahren auch in polnischer und russischer Sprache, auch in Kitas	6-8x wöchentlich nächster Kurs: neue Kurse nach Bedarf am Abend	40€ Person 50€ Paar mit Fam.karte 20€ Person 30€ Paar	Caritasverband Nürnberg e.V. Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern Tucherstr. 15, 90403 Nürnberg Tel.: 0911/2354241 Fax: 0911/2354239 E-Mail: erziehungsberatung@caritas- nuernberg.de www.caritas-nuernberg.de
Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder ®	für Eltern mit pubertie- renden Kindern und Jugendlichen	12x 14tägig nächster Kurs: Dienstag, ab 27.09.2011, 19-21.15 Uhr	50€ Person 80€ Paar mit Fam.karte 45€ Person 70€ Paar	Dt. Kinderschutzbund KV Nürnberg e.V. Dammstr. 4, 90443 Nürnberg Tel.: 0911/92 91 90-07 Fax: 0911/28 66 27 E-Mail: kontakt@kinderschutzbund- nuernberg.de www.kinderschutzbund-nuernberg.de
Elternkurs „Ich bin so frei – wenn Kinder flügge werden“ Sybille Seegy	für Eltern von Jugendli- chen von 12-16 Jahren	4x 14tägig nächster Kurs: Donnerstag, ab 13.10.2011, 19-21.30 Uhr neu: Einführungsabend, Donnerstag, 29.09.2011, 19.30-21 Uhr	40€ Person 60€ Paar	Ev. Familien-Bildungsstätte Nürnberg Leonhardstr. 13, 90443 Nürnberg Tel.: 0911/2 74 76 60, Fax: 0911/28 69 58 E-Mail: info@fbs-nuernberg.de www.fbs-nuernberg.de
Elternkurs „Ich bin so frei“ - wenn Kinder flügge werden“ Irmtraut Bühl	für Eltern von Jugendli- chen von 12-16 Jahren in Langwasser	4x wöchentlich nächster Kurs: bitte nehmen Sie Kontakt auf	40€ Person 60€ Paar	forum erwachsenenbildung, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg, Tel. 0911/2142131, E-Mail: feb.bildungswerk@eckstein- evangelisch.de www.feb-nuernberg.de

Titel Kursleiter/in	Zielgruppe Besonderheiten	Einheiten Kursbeginn	Kosten	Einrichtung
• Elternkurse altersübergreifend				
Elterntraining „STARK“ Eva Rhode	für Eltern mit Schulkindern von 5-12 Jahren	5x wöchentlich nächster Kurs: Donnerstag, 9.30-11.30 Uhr auf Nachfrage, siehe Homepage oder telefonisch erfragen	12€ Ermäßigung möglich f. Hartz-IV Empf. frei	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg Erziehungs- und Familienberatungsstelle Marienstr. 15, 90402 Nürnberg Tel.: 0911/231-2985 u. 3385 Fax: 0911/231-5879 E-Mail: eb-marienstrasse@stadt.nuernberg.de www.jugendamt.nuernberg.de
Elterntraining „Kinder im Blick“ Eva Rhode Dr. Alfred Winkelmann (Donnerstagsgruppe) Maria Chodaczek Kurt Wieser (Freitagsgruppe)	für getrennt lebende Eltern 2 parallele Gruppen , getrennt für jedes Elternteil	6x wöchentlich nächste Kurse: Donnerstag, 06.10.2011, 17-20 Uhr und Frühjahr 2012 (Marienstr. 15) (Anmeldung: Tel. 0911/2985) Freitag, 07.10.2011, 15.30-18.30 Uhr und Frühjahr 2012 (Philipp-Körber-Weg 2) (Anmeldung: Tel. 0911/37 66 93 90)	40€ m. Material u. Imbiss/ Getränken Ermäßigung möglich	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg Erziehungs- und Familienberatungsstelle Marienstr. 15, 90402 Nürnberg Tel.: 0911/231-2985 Fax: 0911/231-5879 E-Mail: eb-marienstrasse@stadt.nuernberg.de Philipp-Körber-Weg 2, 90439 Nürnberg Tel. : 0911/37 66 93 90 Fax : 0911/37 66 93 90 E-Mail : eb-philippkoerberweg@stadt.nuernberg.de www.jugendamt.nuernberg.de
Elternkurs „Schwierige Kinder – Sorgenkinder“ Marija Bakula Andreas von Delius	für Eltern aufmerksamkeitsschwacher, hyperkinetischer oder auch chronisch oppositioneller Kinder ADS/ADHS/HKS	9x monatlich nächster Kurs: Freitag, auf Anfrage, 10-12 Uhr	15€ mit Fam.karte 12€ f. Hartz-IV Empf. frei	Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg Erziehungs- und Familienberatungsstelle Johannisstr.58, 90402 Nürnberg Tel.: 0911/231-3886 und -3887 Fax: 0911/231-6973 E-Mail: eb-johannisstrasse@stadt.nuernberg.de www.jugendamt.nuernberg.de
Nürnberger Eltern-Training N.E.T. 1-2 Kursleiter: Gerlinde Kern-Sekatzek Alessandro Dore Ilona Jankowiak Veranica Madorskaya Felicitas Runge Hiltrud Schmeußner	auch in polnischer und russischer Sprache auf Anfrage auch in Kitas auch für Firmen, z.B. Ingeus	6-8x wöchentlich nächste Kurse: am Vormittag: laufend neue Kurse am Abend: Dienstag, ab 18.10.2011, 19.30-22 Uhr (5 Treffen)	40€ Person 50€ Paar mit Fam.karte 20€ Person 30€ Paar Kinderbetreuung am Vormittag	Caritasverband Nürnberg e.V. Beratung und Behandlung für Kinder, Jugendliche und Eltern Tucherstr. 15, 90403 Nürnberg Tel.: 0911/2354241 Fax: 0911/2354239 E-Mail: erziehungsberatung@caritas-nuernberg.de www.caritas-nuernberg.de

Titel Kursleiter/in	Zielgruppe Besonderheiten	Einheiten Kursbeginn	Kosten	Einrichtung
• Elternkurse altersübergreifend				
Der Elternkurs Starke Eltern – Starke Kinder® Elke Riedel-Schmelz	auch in türkischer, russischer und italienischer Sprache auf Anfrage auch in Familienzentren, und Orten für Familien und auch für Firmen z.B. Datev, Sparkasse Nürnberg, Städt.Werke Nürnberg; Bundesagentur für Arbeit für Eltern in besonderen Problemlagen der Elternkurse: „Ganz Praktisch“ zu den Themen Ernährung, Bewegung und Entspannung der Elternkurse „Gesund leben mit Kindern“ passgenau für alle Erziehenden	12x 14tägig 10x 14tägig (nur in Firmen) 12x wöchentlich nächste Kurse: siehe Homepage oder telefonisch erfragen ab Herbst 2011: mind. 2 Kurse vormittags, 2 Kurse abends im Kinderschutzbund	50€ Person 80€ Paar mit Fam.karte 45€ Person 70€ Paar Ganz Praktisch mit besonderer Ermäßigung Kinderbetreuung am Vormittag	Dt. Kinderschutzbund KV Nürnberg e.V. Dammstr. 4, 90443 Nürnberg Tel.: 0911/92 91 90-07 Fax: 0911/28 66 27 E-Mail: kontakt@kinderschutzbund-nuernberg.de www.kinderschutzbund-nuernberg.de
Familienteam- Das Miteinander stärken Michaela Kleindiek	für Eltern mit Kindern von 3 – 12 Jahren	4x wöchentlich Dienstag, 19.30-22 Uhr Einführungsabend: 27.09.11 (bis 21.00Uhr) Grundkurs: ab 04.10.2011 Aufbaukurs: ab 15.11.2011	20-60€ je nach Einkommen Einführungsabend mit Fam.karte frei	Ev. Familien-Bildungsstätte Nürnberg Leonhardstr. 13, 90443 Nürnberg Tel.: 0911/27 47 660 Fax: 0911/28 69 58 E-Mail: info@fbs-nuernberg.de www.fbs-nuernberg.de
Elternkurs „Kess - erziehen“ Marion Endres Stefanie Dietze	für Eltern mit Kindern von 2 – 10 Jahren auch in Kitas	5x wöchentlich nächster Kurs: Mittwoch, ab 12.10.2011, 20-22.15 Uhr (nicht am 02. und 16.11.2011) Nachtreffen: Mittwoch, 18.01.2012, 19.30-21.45 Uhr	48€ Person 80€ Paar incl. Elternhandbuch	Zoff + Harmonie Familienbildung der Katholischen Stadtkirche Vordere Sterngasse 1 90402 Nürnberg Tel.: 0911/244 49 493, Fax: 0911/244 49 499 E-Mail: zoff-harmonie@stadtkirche-nuernberg.de www.zoff-harmonie.de
Elternkurs „Kess – erziehen. Staunen. Fragen. Gott entdecken.“ Marion Endres	für Eltern mit Kindern von 2 – 10 Jahren	5x wöchentlich nächster Kurs: ab Frühjahr 2012	30€ Person 50€ Paar	Zoff + Harmonie Familienbildung der Katholischen Stadtkirche Vordere Sterngasse 1 90402 Nürnberg Tel.: 0911/244 49 493, Fax: 0911/244 49 499 E-Mail: zoff-harmonie@stadtkirche-nuernberg.de www.zoff-harmonie.de

Stand Juni 2011

3. Fortbildungen und Team - Beratungen

Fortbildungen

Neu im Programm haben wir in diesem Jahr eine Basisfortbildung zum Thema Elterngespräche: **„Könnte ich Sie wohl mal sprechen? Beziehungsaufbau und erste Gespräche mit Eltern“** für alle KollegInnen, die bisher wenig Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Eltern haben.

Unser Seminar „Thematische Elternveranstaltungen selbst durchführen“ bieten wir jetzt unter dem Titel: **„Elternabend in der Kita ... da will ich hin! Know-how für einen besonderen Abend“** als zweitägige Veranstaltung mit noch mehr Möglichkeiten zu praktischer Projektarbeit an. Unsere Fortbildung „Konsum von Fernsehen und anderen Medien bei Kindern“ haben wir dem Trend der Zeit entsprechend sowohl vom Namen wie auch vom Inhalt her aktualisiert, sodass Sie sie jetzt unter dem Titel: **„Fernsehen, Internet & Co.: Erziehung im Medienzeitalter“** im Programm finden.

Anmeldeschluss: Um Ihre und unsere Jahresplanung zu erleichtern, gilt in diesem Programm ein einheitlicher Anmeldeschluss für alle Fortbildungen am

Freitag, 23. September 2011.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich mit dem Formular auf Seite 44 (**für jede/n Teilnehmer/in und für jede Fortbildung 1 Anmeldeblatt**) **vollständig ausgefüllt per Fax, E-Mail oder (Amts-) Post** an, damit wir Sie erreichen können.

Vordrucke und Anmeldeformulare der Fortbildungen finden Sie auch im Internet unter:

http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/fuerfachkraefte/index.html#infobrief_kita

Die Fortbildungen waren im laufenden Jahr bald nach Erscheinen des Programms ausgebucht. Wir nehmen Ihre Anmeldungen nach der Reihenfolge des Eingangs entgegen, deshalb ist eine Anmeldung per Fax oder E-Mail anzuraten. Die städtischen Kolleg/innen brauchen nur das Einverständnis ihrer Einrichtungsleitung, die städtischen Leitungen das der Abteilungsleitung.

Sie erhalten nach dem Anmeldeschluss eine persönliche Zu- oder Absage per Post. Falls jemand selbst absagen muss, rückt die/ der Nächste auf der Warteliste nach – unabhängig von der Einrichtung.

Bitte notieren Sie sich die Termine Ihrer Fortbildungen - wir versenden keine Erinnerungsschreiben und es ist schade, wenn Plätze frei bleiben und andererseits Kolleg/innen von der Warteliste darauf gehofft haben, noch teilnehmen zu können.

Falls Sie also trotz sorgfältiger Planung nicht an einer Fortbildung teilnehmen können, benachrichtigen Sie uns bitte rechtzeitig, damit wir eine Kollegin/ einen Kollegen nachrücker lassen können (Telefon Karin Lüdtko 231-2283). Sollte es in einer Fortbildung noch freie Plätze geben, informieren wir die Einrichtungen per E-Mail.

Team – Beratungen

Unser Angebot der Beratung zur Zusammenarbeit mit Eltern vor Ort in den Teams, das immer besonders gut an die Voraussetzungen der Einrichtungen angepasst ist, wird gern genutzt. Aufgrund der Erfahrungen mit den Beratungen bei den bisher beteiligten Teams werden wir das Angebot zeitlich so beibehalten. Deshalb gibt es weiterhin 2 Module à 3 Stunden.

Beim 1. Modul geht es schwerpunktmäßig um Ihre Konzeption zur Zusammenarbeit mit Eltern und um die persönliche Einstellung jeder einzelnen Mitarbeiterin/ jedes Mitarbeiters sowie des Teams insgesamt dazu – beim zweiten Teil gehen wir mehr auf die Planung Ihrer Angebotspalette ein. Da der erste Teil die Grundlage des zweiten bildet, ist es nicht möglich, nur das 2. Modul zu buchen. Nur Einrichtungen, in denen ich schon zur Team-Beratung gewesen bin, können sich für den zweiten Teil anmelden.



Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Beratung bei Erziehungsfragen

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Inhalt:

Eltern wünschen sich eine gute und kompetente Beratung, wenn es um die Erziehung ihrer Kinder geht. Häufig wenden sie sich mit ihren Fragen an eine Person ihres Vertrauens – die Mitarbeiterin, den Mitarbeiter in der Einrichtung, die ihre Kinder besuchen.

Mit den Methoden des Rollenspiels und der Skulpturarbeit werden kommunikationsfördernde Verhaltensweisen und hilfreiche Interventionen in Gesprächen mit Eltern erarbeitet. Das Üben von Gesprächssituationen dient der Verbesserung der Beratungssituation und vermittelt mehr Selbstsicherheit im Gespräch mit den Eltern. Darüber hinaus geht es in der Fortbildung auch um die Gestaltung des äußeren Rahmens der Elterngespräche, die einen wesentlichen Anteil am Erfolg des Gesprächszieles haben.

Ziele

- Grundlagen der Systemischen Beratung kennen
- Vorbereitung, Einstieg und Durchführung von Beratungsgesprächen
- Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg verstehen
- Einstieg und Durchführung von Konfliktgesprächen an konkreten Fallbeispielen
- Hilfreiche Interventionen in der Beratung von Eltern anwenden
- Umsetzung der Beratungsansätze in der Einrichtung

Datum:	Donnerstag, 13. und Freitag, 14. Oktober 2011
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Silvia Eckert
Kosten:	keine

Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Fernsehen, Internet & Co.: Erziehung im Medienzeitalter

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Inhalt:

Medien gehören inzwischen zum Alltag der Kinder: Fernsehen für Babys und Kleinkinder, Hausaufgabenhilfe und Vokabeltraining am PC, Internetrecherche und Powerpoint-Präsentationen für Referate, Chatten mit den Freunden. Eltern und pädagogische Fachkräfte sind gefordert, die Kinder und Jugendlichen verantwortungsvoll durch den Medien-Dschungel zu führen.

Dabei geht es nicht nur um die Beherrschung der Technik, sondern grundlegend darum, die Möglichkeiten der neuen Medien für die eigenen erzieherischen Ziele zu nutzen, aber auch Grenzen zu setzen oder Alternativen aufzuzeigen.

Ziele:

- Kenntnisse über das Nutzungsverhalten und die Wirkung von Fernsehen, Internet & Co. auf Kinder/ Jugendliche in verschiedenen Altersstufen; Unterschiede zwischen Mädchen und Jungen
- Werte in der Erziehung: Persönliche Auseinandersetzung mit der Umsetzung der eigenen Erziehungsziele durch die Nutzung der Medienvielfalt
- Entwickeln von Medienkompetenz: Erkennen der Gefahren des Medienkonsums
- Neue Möglichkeiten der Medienpädagogik: Kennenlernen und Entwickeln von Projekten für die Kinder/ Jugendlichen in der Einrichtung
- Hilfestellung für Eltern zum Fernseh- und Internetkonsum ihrer Kinder/ Jugendlichen

Datum:	Donnerstag, 24. und Freitag, 25. November 2011
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Claudia Rörig
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44



Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Elternabend in der Kita ... da will ich hin!
Know - how für einen besonderen Abend.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Inhalt:

Eltern haben heutzutage oft Stress und viele Termine. Aber sie haben trotzdem oder gerade deshalb auch Bedürfnisse und Sehnsüchte:

nach Erholung und Entspannung, Spaß zu haben mit den Kindern sowie Kontakt und Austausch mit anderen Erwachsenen, mal wieder etwas Interessantes zu erfahren oder etwas Neues kennen zu lernen.

Damit Eltern nach ihren Alltagspflichten noch zum Elternabend in die Kita kommen, müssen sie das Gefühl haben, bei Ihnen etwas Besonderes zu erleben, etwas für sich persönlich mit zu nehmen, sodass sie danach mit einem guten Gefühl nach Hause gehen: fröhlich, beschwingt oder ermutigt und erleichtert, vielleicht auch bestätigt oder getröstet. Und mit der Gewissheit: wenn in der Kita wieder was los ist, will ich auch wieder dabei sein.

Wie Sie es schaffen, dass Eltern gern in Ihre Einrichtung zum Elternabend kommen, sich bei Ihnen wohl fühlen und dass es ein interessanter, abwechslungsreicher Abend wird, darum geht es in dieser Fortbildung.

Bitte bringen Sie ein paar Materialien zu einem Thema mit, das besonders für die Eltern in Ihrer Einrichtung interessant sein könnte! Wir planen mit Ihren Ideen und üben Ausschnitte Ihres Elternabends in Kleingruppen.

Ziele:

- Themenwünsche der Eltern/ Angebotspalette der Fachkräfte
- Pfiffige Einladungen und persönliche Motivierung der Eltern zum Kommen
- Gute Organisation und leichte Orientierung für Eltern
- Eine Atmosphäre zum Wohlfühlen und zur aktiven Mitarbeit
- Interessante Methoden von Input bis Auswertung
- Ermutigung und Bestätigung für sich selbst und die KollegInnen

Datum:	Donnerstag, 19. und Freitag, 20. Januar 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Claudia Rörig
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44



Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Erziehungspartnerschaft mit Eltern

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Inhalt:

Eltern sind für jüngere Kinder die vorrangigen Bezugspersonen, deshalb ist – besonders in Kitas - eine enge Zusammenarbeit von Einrichtungen mit den Eltern für eine gelingende Erziehung notwendig. Es gilt zum Wohle der Kinder eine Erziehungspartnerschaft aufzubauen. Dies bedeutet, die Eltern einzubeziehen und ein Miteinander, statt ein Nebeneinander zu leben. In der Fortbildung geht es um die Auseinandersetzung mit der Idee und der Bedeutung der Erziehungspartnerschaft. Es wird gemeinsam erarbeitet, welche Einstellungen und Haltungen dafür hilfreich sind und wie den Eltern diese Idee der Zusammenarbeit nahe gebracht werden kann. Familien leben heutzutage in einem enormen Spannungsfeld, das auch die Verwirklichung der Erziehungspartnerschaft beeinflusst. Im Seminar können Sie wirksame Methoden gelingender Zusammenarbeit mit Eltern unter Einbeziehung familienrelevanter Angebote von Erziehungs- und Familienberatungsstellen und Familienbildungsstätten kennen lernen.

Ziele:

- TZI-Regeln nach Ruth Cohen im Gespräch einsetzen können
- Reflexion der eigenen Einstellung zur Zusammenarbeit mit Eltern
- Persönliche Auseinandersetzung mit der Leitidee der Erziehungspartnerschaft
- Spannungsfeld: Zusammenarbeit mit Eltern
- Kennenlernen der Grundsätze und der vielfältigen Formen von Erziehungspartnerschaft
- Praktische Übungen zur Einführung der Erziehungspartnerschaft
- Selbst- und Fremdmotivierung
- Konkrete Umsetzung der Erziehungspartnerschaft in der eigenen Einrichtung

Datum:	Donnerstag, 09. und Freitag, 10. Februar 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Doris Zirkelbach
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011
Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Motivierung von Eltern in der Kita

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kitas

Inhalt:

Eltern stehen heutzutage immer mehr unter Druck: am Arbeitsplatz, durch finanzielle Probleme, aus Zeitmangel usw. Bei der Erziehung fühlen sie sich häufig verunsichert und überfordert und möchten doch alles gut und richtig machen mit ihren Kindern.

Vorrangig ist bei vielen Eltern allerdings ein starkes Bedürfnis nach Entlastung und Erholung. Das spüren auch die Fachkräfte. Sie brauchen immer mehr Überzeugungskraft, um Eltern zur Zusammenarbeit zu motivieren. In die Einrichtung kommen Eltern am liebsten zu zwanglosen Treffen: zu Festen und Feiern, wenn es Essen und Trinken gibt, ihre Kinder etwas vorführen. Schwieriger wird es, wenn Eltern sich auf ein Thema intensiver einlassen oder sich aktiver beteiligen sollen (z.B. bei thematischen Elternabenden und –kursen oder die Mithilfe bei Feiern und Ausflügen).

In diesem Seminar wollen wir Methoden kennen lernen, mit denen Sie die ganz persönlichen Bedürfnisse, Wünsche und Fähigkeiten von Eltern heraus finden können. Davon ausgehend werden wir mit den speziellen Möglichkeiten Ihrer Einrichtung passgenaue interessante Projektideen entwickeln, die Kinder, Eltern und Fachkräfte gemeinsam begeistern. Besonders wichtig ist in dieser Fortbildung der Austausch der Einrichtungen über ihre aktuell besonders erfolgreichen Formen der Zusammenarbeit mit Eltern.

Ziele:

- Systemische Sichtweise von Familien und die Wechselwirkung mit dem System Kita verstehen (Konkurrenz, Abhängigkeiten – Eltern und päd. Fachkräfte als Experten)
- Bedürfnisse von Eltern kennen (Sinus-Studie: Eltern unter Druck; Interview und Fragebogentechniken)
- Erwerb von Handlungskompetenzen zur Motivierung von Eltern in verschiedenen Situationen: Aufnahme, Eingewöhnung, Elternmitarbeit, Elternselbsthilfe
- Kennenlernen professioneller Kommunikationsformen: Vorteilsansprache – Konflikt- und Beschwerdemanagement
- Entwicklung von Projekten zur Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung

Datum:	Donnerstag, 01. und Freitag, 02. März 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Claudia Rörig
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: **Könnte ich Sie wohl mal sprechen?
Beziehungsaufbau und erste Gespräche mit Eltern.**

Zielgruppe: **Pädagogische Fachkräfte**

Inhalt:

Vor der intensiven Zusammenarbeit mit Eltern gilt es den Kontakt herzustellen und eine Beziehung aufzubauen, das Schaffen der Vertrauensbasis als Grundlage für Weiteres. Immer wenn Sie Ihre Tätigkeit in einer Kita neu aufnehmen, oder neue Kinder und Eltern die Einrichtung besuchen, ist dies Ihr Thema, denn Eingewöhnung brauchen nicht nur die Kinder... Sie lernen in dieser Fortbildung Methoden für Gespräche kennen, außerdem werden nonverbale Aspekte wie zum Beispiel Körpersprache und innere Haltung thematisiert und im geschützten Rahmen praktisch ausprobiert. Dieses Handwerkszeug unterstützt Sie, selbstsicher aufzutreten und gelassen auf Eltern zuzugehen. Den vielfältigen Anliegen der Eltern werden Sie damit professionell und offen begegnen können.

Ziele:

- Eine positive Grundeinstellung zum Kontakt mit Eltern bekommen
- Mehr Selbstsicherheit gewinnen
- Hilfreiche und leicht umsetzbare Methoden für Gespräche erlernen
- Einen professionellen Umgang mit Anliegen von Eltern erreichen

Datum:	Donnerstag, 22. und Freitag, 23. März 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Silvia Eckert
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Beratung in Suchtfamilien

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte

Inhalt:

Wenn in einer Familie eine Person abhängig ist, hat das Auswirkungen auf die ganze Familie. In dieser Fortbildung geht es um Faktoren der Suchtentstehung und die Entwicklung von Suchtkrankheit (am Beispiel der Alkoholabhängigkeit des Vaters) sowie um die Wechselwirkungen im Familiensystem:

Entwicklung von Co-Abhängigkeit, Rollen der Kinder in Suchtfamilien. Das Familienmobile verdeutlicht das systemische Verständnis der Suchtproblematik.

Aufbauend auf Methoden der Gesprächsführung nach Rogers und Schulz von Thun bearbeiten wir gemeinsam schwierige Gesprächssituationen an konkreten Fällen mithilfe von Rollenspiel und Skulpturarbeit. Es geht außerdem um die Unterstützung und den Schutz von betroffenen Kindern durch die Kindertageseinrichtung.

Ziele:

- Systemische Sichtweise von Suchtfamilien verstehen
- Entwicklung von Suchtverhalten und Co-Abhängigkeit kennen
- Rollen der Kinder in Suchtfamilien verstehen und deren Schutz leisten können
- Kernvariablen der Gesprächsführung von Rogers anwenden können
- Gesprächsverläufe nach dem Kommunikationsquadrat von Schulz von Thun erklären können
- Konfliktgespräche an konkreten Fallbeispielen durchführen können

Datum:	Donnerstag, 19. und Freitag, 20. April 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Heidrun Ehlerding
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Persönlichkeitsstärkung in der Kindertageseinrichtung

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte in Kitas

Inhalt:

Die Ergebnisse der Resilienzforschung zeigen uns vielfältige Möglichkeiten auf, Kinder von Anfang an stark fürs Leben zu machen. In der Kita haben wir die Chance, sowohl direkt auf die Kinder positiv einzuwirken als auch indirekt über die Eltern oder die Struktur unserer Einrichtung.

Wir lernen außerdem Programme zur Förderung der „Widerstandsfähigkeit“ von Kindern kennen und entwickeln Projekte der Persönlichkeitsstärkung auf den verschiedenen Ebenen passgenau für die Kinder und Eltern der eigenen Einrichtung.

Ziele:

- Kenntnis von Forschungsergebnissen zur Resilienz: Schutzfaktoren in der Persönlichkeit des Kindes, in der Familie und im Umfeld
- Entwicklung von Projekten zur Persönlichkeitsstärkung in Kitas
 - Individuelle Ebene (Persönlichkeitsvariablen weiter entwickeln)
 - Interaktionale Ebene (Stärkung der Beziehung zu Eltern und päd. Fachkräften)
 - Kontextuelle Ebene (innere und äußere Öffnung: Rahmenbedingungen in der Einrichtung sowie Vernetzung im Stadtteil verbessern)
- Kenntnis von Programmen: z.B. Papilio[®], Safe[®], Freiheit in Grenzen, Kindergarten *plus*

Datum:	Donnerstag, 10. und Freitag, 11. Mai 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Claudia Rörig
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44

Stab Familienbildung Fortbildung

Thema: Die besondere Erziehungspartnerschaft mit Eltern in der Krippe

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte im Krippenbereich

Inhalt:

Pädagogische Fachkräfte sehen sich manchmal mit zwiespältigen bis widersprüchlichen Erwartungen der Krippeneltern konfrontiert und fühlen sich verunsichert. Woher kommt die Zwiespältigkeit? Worin unterscheidet sich die Zusammenarbeit mit Eltern in der Krippe von der im Kindergarten? Was macht sie so besonders? Worin liegen die Chancen?

Die Bindungstheorie erklärt uns, wie Eltern und Kinder durch ein starkes Band miteinander verknüpft sind und welche Rolle dabei das pädagogische Personal einer Krippe spielt.

H.-J. Laewen hat mit seinem Berliner Eingewöhnungsmodell den Übergang von jungen Familien zur Krippe entwickelt. Wir beschäftigen uns mit den Erwartungen aller Beteiligten (Eltern, Kinder, pädagogisches Personal) und deren Fragen beim gemeinsamen Anfang.

Ein gelungener Beginn ist die Grundlage für einen späteren, vertrauensvollen Umgang.

Wir erarbeiten ein Eingewöhnungskonzept (das z.B. in Form von Aufnahmegesprächen oder einem ersten Elternabend für die neuen Eltern umgesetzt werden kann) und üben die Durchführung in der Gruppe.

Ziele:

- Erkennen der Bedeutung der emotionalen Verbindung von Eltern zu ihrem Kleinkind (Bowlby: Bindungstheorie, Ainsworth: Fremde Situation) und die Konsequenzen für die Gestaltung der Eingewöhnung in der Krippe
- Verständnis für die Situation von Eltern (Stern: Reorganisationsprozesse beim Übergang zur Elternschaft, Sinus-Studie: Eltern unter Druck)
- Kenntnis der Bedingungen des Berliner Eingewöhnungsmodells (Laewen)
- Festigen der Grundlagen und Formen der Erziehungspartnerschaft (Textor)
- Entwicklung und Umsetzung eines eigenen Eingewöhnungskonzepts für die Krippe

Datum:	Donnerstag, 21. und Freitag, 22. Juni 2012
Uhrzeit:	9:00 – 16:00
Ort:	südpunkt, Pillenreuther Str. 147, 90459 Nürnberg, Zi. 2.12/ II. Stock
Teilnehmerzahl:	20
Referentinnen:	Karin Lüdtkke, Andrea Seuß
Kosten:	keine

Anmeldung per Fax, E-Mail oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldeformular auf Seite 44



Stab Familienbildung Team-Beratung

Thema: Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung - 1. Modul

Zielgruppe: Teams von Kindertagesstätten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Nürnberg und der freien Träger in Nürnberg

Inhalt:

1. Modul

Erziehungspartnerschaft benennt das Ziel moderner Kooperation mit Eltern. Aber was genau bedeutet dieser Prozess der Zusammenarbeit für die jeweilige Einrichtung? Wie wünschen Sie sich die Beziehung zu den Eltern, deren Kinder Ihre Einrichtung besuchen?

Bei welchen Aktivitäten möchten Sie die Eltern einladen, mehr am Geschehen teilzunehmen oder sogar selbst mitzuwirken? Was ist hilfreich, um die Eltern zur Mitarbeit zu motivieren?

Welche Bereiche dagegen möchten Sie schwerpunktmäßig mit Ihrem Team gestalten?

In dieser Team-Beratung geht es um die Auseinandersetzung mit der persönlichen Haltung zur Erziehungspartnerschaft sowie der institutionellen Vorgehensweise bei der Weiterentwicklung der Kooperation mit Eltern im Team. Grundlage sind positive Erfahrungen mit der bisherigen Zusammenarbeit mit Eltern in Ihrer Einrichtung.

Datum:	nach Vereinbarung
Uhrzeit:	3 Stunden pro Einrichtung
Ort:	in Ihrer Einrichtung
Teilnehmerzahl:	max.8
Referentinnen:	Karin Lüdtké
Kosten:	keine

Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post

Anmeldung für 2011/ 2012

Thema: Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung - 1. Modul

Name d. Leitung:		Anmeldung an:
Vorname:		Karin Lüdtké
Einrichtung:		Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt
Strasse, Hausnr.		Stab Familienbildung
PLZ, Ort:		Kampagne Erziehung
Telefon:		Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg
Fax:		Telefon: 0911 231 22 83
E-Mail:	@	Telefax: 0911 231 34 88
Datum, Unterschrift:		E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de



Stab Familienbildung Team-Beratung

Thema: Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung - 2. Modul

Zielgruppe: Teams von Kindertagesstätten und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Nürnberg und der freien Träger in Nürnberg

Inhalt:

2. Modul

Ihr Team hat inzwischen zu einer klareren Haltung in der konkreten Umsetzung einer Erziehungspartnerschaft gefunden. Nun geht es um die Planung, welche Angebote mit diesem Standpunkt vereinbar sind. Zentrales Anliegen soll sein, die Qualität der Zusammenarbeit mit Eltern zu verbessern, nicht nur die Quantität. Es soll ein roter Faden erkennbar sein. Dabei müssen die Angebote an die Verhältnisse der Einrichtung wie personelle und strukturelle Gegebenheiten sowie an die Bedürfnisse und Wünsche der Eltern angepasst werden. Wichtig ist, die Ressourcen personeller Art, wie besondere Fähigkeiten von Eltern und Mitarbeiter/innen oder struktureller Art, wie die Lage, Struktur und Ausstattung der Einrichtung oder der näheren Umgebung zu nutzen. Wertschätzung und öffentliche Würdigung der Leistungen von Eltern und Fachpersonal tragen wesentlich zur Motivation und Verbesserung der Zusammenarbeit bei.

Auch in diesem Modul wird auf wirksame Formen der Zusammenarbeit mit Eltern der jeweiligen Einrichtung eingegangen.

Datum:	nach Vereinbarung
Uhrzeit:	3 Stunden pro Kindertagesstätte
Ort:	in Ihrer Einrichtung
Teilnehmerzahl:	max.8
Referentinnen:	Karin Lüdtké
Kosten:	keine

Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post

Anmeldung für 2011 / 2012

Thema: Zusammenarbeit mit Eltern in der Einrichtung - 2. Modul

Name d. Leitung:		Anmeldung an: Karin Lüdtké Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt Stab Familienbildung Kampagne Erziehung Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg Telefon: 0911 231 22 83 Telefax: 0911 231 34 88 E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de
Vorname:		
Einrichtung:		
Strasse, Hausnr.:		
PLZ, Ort:		
Telefon:		
Fax:		
E-Mail:	@	
Datum, Unterschrift:		

4. Elternabende

Bei den Elternabenden haben wir drei neue Themen im Programm: speziell für den Vorschulbereich den Elternabend „**Wie viel Bildung braucht mein Kind?**“ und außerdem die Themen „**Selbstfürsorge für Eltern**“ und „**Essen heißt ...**“

Unsere Elternabende sind vor allem für Eltern in Kindertageseinrichtungen gedacht, jedoch können sich auch Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit an Schulen darum bewerben. Wir übernehmen weiterhin die Referentenkosten für die von uns angebotenen Elternabende, wenn mindestens 10 Eltern den Elternabend besuchen. Sollten Sie feststellen, dass zum beabsichtigten Termin nicht genügend Eltern kommen können, informieren Sie bitte die Referentin rechtzeitig und vereinbaren Sie einen neuen Termin.

Außerdem hätten wir gern, dass die Leitung oder ein/e Mitarbeiter/in der Einrichtung den Elternabend begleitet und den Rahmen der Veranstaltung schafft. Wünschenswert wäre natürlich, dass mehrere Kolleginnen/ Kollegen teilnehmen, um in der nachfolgenden Zeit - im Gespräch mit den Eltern - am Thema anzuknüpfen und es zu vertiefen.

Damit die Veranstaltung auf das Interesse möglichst vieler Eltern trifft, sollten Sie sich vorab mit ihnen im persönlichen Gespräch austauschen, welches Thema sie aktuell besonders anspricht.

Um dann auch wirklich viele Eltern zur Teilnahme zu motivieren, ist es notwendig, sie direkt anzusprechen und zum Elternabend persönlich einzuladen. Dabei ist es hilfreich, den Eltern ein paar Vorinformationen zum Inhalt und zur Durchführung zu geben. Die jeweilige Referentin kann Ihnen bei der Terminvereinbarung beschreiben, wie sie die Veranstaltung plant.

Eltern müssen bei Ihrem Angebot erkennen, welchen persönlichen Wert es für sie hat, gerade Ihre Veranstaltung zu besuchen, denn sie sind heutzutage so unter zeitlichem und persönlichem Druck, dass sie nur Angebote wahrnehmen, die ihnen besonders wichtig sind. Da wäre es doch schön, wenn die Eltern gerade zu Ihrem Elternabend kommen würden.

Viele Einrichtungen bieten Eltern inzwischen auch Rahmenbedingungen für thematische Veranstaltungen an, die es ihnen leichter und angenehmer machen zu kommen, wie z.B. Termine im Anschluss an die Betreuungszeit oder kurz vor deren Ende mit gleichzeitiger Kinderbetreuung. Es ist auch möglich, nach einem mehr informellen Treffen, z.B. in Form eines Elterncafés, das die Eltern motiviert zu kommen, noch eine thematische Einheit anzuhängen. Dass eine freundliche Atmosphäre (Raumgestaltung, Getränke) sehr zum Gelingen der Veranstaltung beiträgt, dürfte selbstverständlich sein.

Bitte buchen Sie die Elternabende für das ganze Einrichtungsjahr bald nach Erscheinen dieses Programms, da unser Etat begrenzt ist. Viele von Ihnen machen ja schon eine Jahresplanung, sodass Sie die Anzahl der Elternabende im Voraus einschätzen können. Gern nehme ich Sie in meine Listen auf – einen genauen Termin können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt noch vereinbaren.

Die Vorgehensweise ist die Gleiche wie bisher: Sie buchen telefonisch ein Thema bei mir. Ich informiere dann die Referentin, die sich mit Ihnen zur Terminvereinbarung und für weitere Absprachen in Verbindung setzt.

Sie können gern das **Material der Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung

Elternabend

Thema: Krippeneltern zwischen den Stühlen der Erwartungen

Wenn Eltern ihr Kind in die Krippe geben, sind sie oft selbst überrascht von der Heftigkeit ihrer eigenen (zwiespältigen) Gefühle. Dabei war ihnen die Entscheidung zur Krippe davor doch ganz klar! Aber Großeltern, Freunde, Bekannte zweifeln, ob das Kind keinen Schaden davon trägt, wenn es so früh schon weg gegeben wird.

Gleichzeitig fehlen positive Vorbilder für Eltern, die ihnen zeigen, was der richtige Weg wäre. Es gibt Forschungen, die sich damit beschäftigen, warum Eltern mit solchen Gefühlen nicht alleine dastehen und wie sie von der Natur mit einem Gespür für ihr Kind ausgestattet wurden.

Inhalt:

Erfahrungsaustausch über die Elternschaft in der heutigen Zeit im Zwiespalt zu den Anforderungen der Arbeitswelt und der Erfüllung der eigenen Bedürfnisse. Warum bleibt die Bindung zwischen Eltern und Kind so unersetzbar? Dabei wird erörtert, welche Rolle andere Bezugspersonen spielen, das Familienleben ergänzen und wie sie auf sinnvolle Weise die Entwicklung des Kindes fördern.

**Referentin: Andrea Seuß – Sozialpädagogin (BA) und Erzieherin
Leiterin einer Kinderkrippe**

Anmeldung:

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de**

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung Elternabend

**Thema: Kinder brauchen Grenzen ... und Erwachsene auch!
Wie gehe ich mit Grenzen um?**

Die Wahrnehmung und Achtung der eigenen Grenze ist eine wesentliche Voraussetzung für Eltern, um den Kindern Grenzen setzen zu können. Daher macht es Sinn zu fragen, „Welche Grenzen brauche ich?“ anstatt den Blick zuerst auf die Kinder zu richten. Folgende Fragen werden mit den Eltern erarbeitet und im Austausch vertieft:

Inhalt:

- Welche Assoziationen zum Thema Grenzen gibt es?
- Wo sind meine persönlichen Grenzen?
- Wie formuliere ich diese Grenzen?
- Wie habe ich Grenzen in meiner Herkunftsfamilie erlebt?
- Was beeinflusst mich heute?
- Wie setze ich in meiner heutigen Familie Grenzen?

**Referentinnen: Alexandra Kofler – Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Sigrid Obermeyer – Diplom-Sozialpädagogin (FH)**

Anmeldung:

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de**

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!



Stab Familienbildung Elternabend

Thema: Persönlichkeitsstärkung von Kindern

„Stark durch Erziehung“ lautet das Motto der Kampagne Erziehung. Ziel ist, Eltern dabei zu unterstützen, ihre Kinder zu stärken, damit diese gut gerüstet ins Leben starten können.

Inhalt:

- Was können Eltern tun, um die Kinder für die Höhen und Tiefen des Lebens zu wappnen?
- Wie kann die Persönlichkeit und das Selbstbewusstsein der Kinder unterstützt werden?
- Wann, wo und wie soll damit begonnen werden?

**Referentin: Heidrun Ehlerding – Diplom-Sozialpädagogin (FH)
Leiterin eines Kinderhauses**

Anmeldung:

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de**

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung

Elternabend

Thema: Wie viel Bildung braucht mein Kind?

Nicht erst seit PISA und anderen Studien ist die Kindertageseinrichtung als Bildungseinrichtung im Fokus. Auf dem Weg in eine Wissensgesellschaft ist Bildung unerlässlich und ein wertvolles Gut, lebenslanges Lernen ist überlebenswichtig geworden. Selbstverständlich und zu Recht wollen Sie für Ihr Kind die besten Startbedingungen ins weitere Leben von Anfang an. Wie können diese im Vorschulbereich geschaffen werden?

Inhalt:

- Wie verstehe und habe ich selbst Bildung und Lernen erlebt?
- Was wissen wir heute darüber, wie Bildung und Lernen funktioniert?
- Wie sieht eine sinnvolle Bildung im frühkindlichen, vorschulischen Bereich aus und was ist der Unterschied zur Bildung in der Schule?
- Wie kann ich mein Kind sinnvoll unterstützen?

**Referentin: Silvia Eckert – Trainerin & Managementcoach
Erzieherin**

Anmeldung:

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtker, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung

Elternabend

Thema: Selbstfürsorge für Eltern?!

Meistens achten Eltern darauf, wie sie gut für Ihre Kinder sorgen.
So mag „Selbstfürsorge“ für Eltern befremdlich klingen.

Und doch - abgesehen von der wirksamen Vorbildfunktion - ist die Sorge für sich selbst, achtsam mit sich selbst zu sein, Voraussetzung, um für andere da zu sein und selbst noch Kraft zu haben.

Inhalt:

In diesem Elternabend soll es darum gehen, was Selbstfürsorge für Sie heißt, wie Sie bereits Sorge für sich selbst tragen und an welchen Stellen Sie Ihren Spielraum erweitern können.

Referentin: Alexandra Kofler – Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung:

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung

Elternabend

Thema: Fernsehen, Computerspiele, Internet – Familien leben mit Medien

Woran Kinder großen Spaß haben, ist für Erwachsene nicht immer nachvollziehbar. Gerade bei Fernsehsendungen, Computerspielen und Internetnutzung scheiden sich in vielen Familien die Geister. Um Kinder besser verstehen und begleiten zu können, sollten Eltern einen für ihre Familien passenden Weg des richtigen Umgangs mit den Medien finden, wozu dieser Elternabend Unterstützung bietet.

Inhalt:

Patentrezepte für den Umgang mit dem Fernseher und den neuen Medien gibt es (leider) nicht, aber Informationen und das Gespräch mit anderen Eltern können helfen, das Medienverhalten der eigenen Kinder besser einzuordnen. Außerdem wird die Referentin Hinweise geben, was beim Umgang mit Fernseher und PC zu beachten ist, um Gefahren zu vermeiden und Frust zu ersparen.

Referentin: Gabi Uhlenbrock – Diplom-Sozialpädagogin (FH) Computermedienpädagogin

Anmeldung:

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung Elternabend

Thema: Lernen und Leistungsdruck - von Lernlust und Lernfrust

Lehrstellenknappheit, G8, Globalisierung, Arbeitslosigkeit ... Schlagwörter, die bei Eltern oft die sehr verständliche Sorge aufkommen lassen:

Wird mein Kind die Schule schaffen? Was kann und soll ich tun, um es frühzeitig darauf vorzubereiten? Wir dürfen nichts versäumen! Mache ich alles richtig? Was hilft, wenn mein Kind schlechte Noten hat? Macht Nachhilfe Sinn? Wie kann ich selbst mein Kind gut fördern?

Häufig leiden die Eltern stärker unter dem Leistungsdruck als ihre Kinder, die sich bei Überforderung zunehmend verweigern.

Manchmal sind Kinder auch den schulischen Anforderungen nicht gewachsen, was dann?

Deshalb besprechen wir an diesem Abend Fragen wie:

Inhalt:

- Wie war Lernen und Schule für mich als Kind?
- Wie wichtig ist mir Leistung?
- Was soll mein Kind erreichen?
- Was ist, wenn mein Kind meine Hoffnungen nicht erfüllt?
- Was kann ich tun, um mein Kind optimal zu unterstützen?

**Referentin: Monika Knolmayer – Diplom-Psychologin
Erzieherin**

Anmeldung:

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de**

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung Elternabend

Thema: Hausaufgaben ohne Kampf und Familienkrieg!

Schule, Hausaufgaben ... oh weh! Immer wieder schlechte Noten! Ist mein Kind faul oder kann es wirklich nicht? Wenn es sich nur anstrengen würde, könnte es sicher mehr!

Immer der Kampf mit den Hausaufgaben. Bei anderen geht es doch auch!

Wie soll denn das später mal werden?

Mache ich alles richtig? Hilfe ich zu wenig? Oder bin ich zu streng?

Wie hilft man eigentlich richtig? Vielleicht Nachhilfe?

Kommen Ihnen solche Gedanken bekannt vor?

Dann besprechen Sie unter fachlicher Anleitung und mit anderen Hausaufgaben geplagten Eltern dieses Thema.

Inhalt:

Wie war das für mich als Kind mit den Hausaufgaben?

Was kann ich tun um mein Kind zu unterstützen?

- Nützliche Tipps und Tricks zur Erledigung von Hausaufgaben.
- Wie viel Selbständigkeit soll, Muss, darf sein bei den Hausaufgaben?
- „Lernen Lernen“, welche Strategien sind günstig?
- Wie motiviere ich mein Kind?

**Referentin: Monika Knolmayer – Diplom-Psychologin
Erzieherin**

Anmeldung:

**Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung**

Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!



Stab Familienbildung Elternabend

Thema: Essen heißt ...

Hunger wahrnehmen, Appetit spüren, essen, satt sein?

Wenn es so einfach wäre.

Wie würde Ihre spontane Ergänzung zu "Essen heißt" lauten? Und wie würden Ihre Kinder diesen Satz ergänzen?

Inhalt:

Bei diesem Elternabend wollen wir diesem Satz nachgehen, herausfinden, was wir alles mit "Essen" verbinden. Wir werden überprüfen, wo diese Ergänzungen mit dem eigentlichen Vorgang der Nahrungsaufnahme zu tun haben und dem eigenen Körperbewusstsein.

Wo ist das ursprüngliche Bedürfnis (Hunger) und dessen Erfüllung überlagert durch Einflüsse von außen, Erfahrungen und Unsicherheiten?

Wie sieht ein sattes Leben aus?

Referentin: Alexandra Kofler – Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung:

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg

Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung

Karin Lüdtkke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

Bestellliste unter: <http://www.jugendamt.nuernberg.de/kampagne/service/bestellservice.html>

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen (siehe Bestellliste)
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen

Arbeitsmaterialien zum Thema des Elternabends bringt die Referentin selbst mit!

Stab Familienbildung Elternabend

Thema: „ACHT SACHEN, die Erziehung stark machen“

Erziehen ist schwieriger geworden. Vielen Eltern raubt die „schönste Sache der Welt“ den letzten Nerv. Dabei wollen sie ihr Kind stärken und fit machen für die Zukunft. Doch wie geht das? „ACHT SACHEN ... die Erziehung stark machen“ können Eltern dabei helfen. Die Vermittlung der „ACHT SACHEN“ erfolgt durch ein „moderiertes Elterngespräch“ und nicht durch einen Vortrag. Dabei geht es darum, die Eltern an der Suche nach Möglichkeiten für eine Erziehung, die Kinder stark macht, zu beteiligen.

Inhalt – Alternative 1: Grundlegende Auseinandersetzung mit dem Thema Erziehung gemeinsam mit den Eltern anhand unserer Broschüre „ACHT SACHEN ... die Erziehung stark machen“.

Inhalt – Alternative 2: Moderiertes Gespräch mit Eltern über einzelne Themen aus der Broschüre „ACHT SACHEN ...“ an einem Abend oder einem Nachmittag. Es ist auch möglich, über das Jahr verteilt mehrere Themen zu buchen.

Die Themen sind: Erziehung ist ...

- Liebe schenken
- Streiten dürfen
- Zuhören können
- Grenzen setzen
- Freiraum geben
- Gefühle zeigen
- Zeit haben
- Mut machen

Referentin: Sigrid Obermeyer – Diplom-Sozialpädagogin (FH)

Anmeldung:

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien – Jugendamt der Stadt Nürnberg
Stab Familienbildung – Kampagne Erziehung
Karin Lüdtke, Telefon: (0911) 231 – 22 83, E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Material

Sie können gern das Material der **Kampagne Erziehung** vor dem Termin bei uns bestellen, um es den Eltern zum Mitnehmen anzubieten. Für Nürnberger Eltern und Einrichtungen steht es weiterhin kostenlos zur Verfügung. Telefon: 0911/231-74 69, Fax: 0911/231-34 88, E-Mail: kampagne-erziehung@stadt.nuernberg.de

- Postkarten: „Erziehung ist ... Liebe schenken, ... Gefühle zeigen, ... Zeit haben, ... Mut machen, ... Freiraum geben, ... Zuhören können, aber auch ... Grenzen setzen und ... Streiten dürfen; dazu die
- Broschüre „Acht Sachen, die Erziehung stark machen“ mit Texten zu den 8 Erziehungsbotschaften der Postkarten – erhältlich in deutsch und 15 weiteren Sprachen,
- Broschüre: „Rat & Hilfe bei Erziehungsfragen“ mit Adressen für Eltern in Nürnberg
- kleine Aufkleber (und für die Einrichtung ein Plakat DIN A 3) mit der Telefonnummer des Rat & Hilfe Telefons für Nürnberger Eltern (0911/ 231 - 5587) Mo – Fr von 12 - 14 Uhr bei den Teams der städtischen Erziehungs- und Familienberatungsstellen



Stab Familienbildung

Anmeldung

per E-Mail, Fax oder Post bis Freitag, 23. September 2011

Anmeldung an:

Karin Lüdtké
 Amt für Kinder, Jugendliche und Familien –
 Jugendamt, J/B2-Stab FB
 Stab Familienbildung / Kampagne Erziehung
 Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg

Telefon: 0911 231 22 83

Telefax: 0911 231 34 88

E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de

Thema:

Datum:

Name u. Vorname: (Teilnehmer/in)	
Beruf u. Funktion: (z. B. Erzieher/in u. Leitung...)	
Tätigkeitsbereich der Teilnehmer/in: (z.B. Kindergarten, Hort...)	
Name d. Einrichtung:	
Träger:	
Einrichtungsart : (z. B. Krippe, Familienzentrum...)	
Strasse, Hausnr.:	
PLZ, Ort:	
Telefon:	
Fax:	
E-Mail:	
Datum, Unterschrift:	

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien - Jugendamt der Stadt Nürnberg
Bereich 2, Stab Familienbildung - Kampagne Erziehung
Dietzstr. 4, 90443 Nürnberg
Telefon: 0911/231-22 83, Fax: 0911/231-34 88
E-Mail: karin.luedtke@stadt.nuernberg.de
www.familienbildung.nuernberg.de
www.kampagne-erziehung.de
www.jugendamt.nuernberg.de

Druck: Werkstatt für Behinderte

**Dieses Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums
für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen gefördert.**



**Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen**



Nürnberg

